

Ordentliche Hauptversammlung am 3. Mai 1941.

Vorsitzender: R. Kuhn, Präsident.

Der Präsident eröffnet die satzungsgemäß angekündigte Hauptversammlung um 12 Uhr und begrüßt die erschienenen Mitglieder, um ihnen den Jahresbericht für 1940 zu erstatten.

Die Zahl der Mitglieder der Deutschen Chemischen Gesellschaft hat sich im abgelaufenen Jahr nicht wesentlich verändert. Sie betrug Ende 1940 insgesamt 3368, wovon 2259 im Inland und 1109 im Ausland ihren Wohnsitz hatten. Ende 1939 waren es 3410 Mitglieder gewesen (Inländer: 2262, Ausländer: 1148).

Der Vorstand der Gesellschaft hatte die Freude, einer Reihe von hochverdienten Mitgliedern Glückwünsche übermitteln zu können, so Hrn. H. Staudinger-Freiburg i. Br. zu seinem 60., den HHrn. R. Schenck-Marburg, H. Pauly-Würzburg, F. Henrich-Erlangen zu ihrem 70. Geburtstag und Hrn. H. Kiliani-Freiburg i. Br. zum Feste seines 85. Geburtstages. Unter den Jubilaren, die ihren 70. Geburtstag begingen, befand sich auch Hr. K. A. Hofmann, der als ehemaliger Präsident unserer Gesellschaft besonders nahe stand. Schmerzerfüllt mußten wir vernehmen, daß er uns bald nach Eintritt in das 8. Jahrzehnt seines Lebens durch den Tod entrissen worden ist. Hr. Prof. A. Schleede hat es übernommen, die hohen Verdienste, die er sich als Forscher und Lehrer um die Entwicklung der anorganischen Chemie erworben hat, in unseren Berichten eingehend zu schildern.

Einen weiteren schweren Verlust erlitt die Gesellschaft durch den unerwartet frühen Tod von Hrn. E. Zintl, der seit Mai 1939 die Stelle des auswärtigen Vizepräsidenten bekleidete. Auch er, einer jüngeren Generation entstammend, hat in Forschung und Unterricht hervorragende Verdienste um den Ausbau der anorganischen Chemie, die noch ausführlicher gewürdigt werden sollen.

Herr Dr. R. Härle, ein Mitglied der Beilstein-Redaktion, ist auf dem Felde der Ehre gefallen.

Ein vollständiges Verzeichnis der 1940 Dahingeschiedenen findet sich am Ende dieses Berichtes. Die Anwesenden ehren das Andenken an die Toten durch Erheben von den Sitzen.

Von ausländischen Gelehrten haben im Kalenderjahr 1940 im Hofmannhaus zudemfassende Vorträge gehalten:

Prof. Dr. M. Samec, Laibach,

Prof. Dr. Geza Zemplén, Budapest.

Bei der Eröffnungsfeier der Kongreßschau Werkstoffe, Breslau, war die Gesellschaft durch Hrn. W. Hückel vertreten. Hr. R. Schenck vertrat uns bei der 45. Hauptversammlung der Deutschen Bunsen-Gesellschaft in Leipzig.

Es folgt die Abnahme der Jahresrechnung 1940, die Hr. Prof. H. Hörlein als Schatzmeister erläutert. Die Versammlung nimmt die von den Rechnungsprüfern geprüfte, vom Vorstand genehmigte und vollzogene Jahresrechnung ab, worauf der Präsident die satzungsgemäße Abnahme ausspricht und dem Schatzmeister für die Führung seiner Geschäfte dankt. Ferner dankt er den HHrn. O. Hahn, W. Schoeller und O. Spengler, die als Rechnungsprüfer tätig waren und die bis zur nächsten Hauptversammlung wieder benannt werden.

Über den Stand der literarischen Unternehmungen der Gesellschaft sind, wie üblich, bereits im Aprilheft der „Berichte“ Mitteilungen gemacht worden, auf die der Präsident verweist. Dank der Tüchtigkeit der HHrn. F. Richter, E. Pietsch und M. Pflücke, welche die Hauptwerke der Gesellschaft (Beilstein, Gmelin, Zentralblatt) redigieren, war es, ungeachtet eines durch den Krieg bedingten Rückganges der Mitarbeiterzahl, möglich, die literarische Produktion erfolgreich weiter zu führen. Für die Beschaffung der Literatur aus dem feindlichen Ausland hat die Gesellschaft verschiedenen amtlichen Stellen sowie der Justus-Liebig-Gesellschaft, insbesondere Hrn. Prof. H. Hörlein, aufrichtig zu danken.

Als neuen Vizepräsidenten begrüßt der Präsident Hrn. Prof. Dr. R. Schwarz-Königsberg. Die Zusammensetzung des Vorstandes ist damit bis auf weiteres die folgende:

Präsident: R. Kuhn, Vizepräsidenten: A. Butenandt, R. Schwarz, Schriftführer und Generalsekretär: R. Weidenhagen, Schatzmeister: H. Hörlein; ferner K. Merck, R. Schenck, E. Späth, K. Stantien, P. Thiessen, E. Tiede.

Der Präsident schließt mit dem Dank an alle, die im Laufe des vergangenen Jahres für die Gesellschaft tätig waren, an die Leiter und Mitarbeiter der Redaktionen, an den Generalsekretär und die übrigen Mitglieder des Vorstandes, sowie an den Leiter und die Damen der Geschäftsstelle. Die Sitzung wird um 12²⁰ Uhr geschlossen.

Der Vorsitzende:

R. Kuhn.

Der Schriftführer.

R. Weidenhagen.